

II-4759 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER  
FÜR BAUTEN UND TECHNIK

Zl. 10.101/147-I/1/78

Wien, am 1979 o2 o7

Parlamentarische Anfrage Nr. 2277  
der Abg. Peter und Gen. betr. Einsturz-  
gefahr der Albertina.

2238/AB

1979-02-07

zu 2277/U

An den  
Herrn Präsidenten des Nationalrates  
Anton B e n y a  
Parlament  
1010 W i e n  
-----

Auf die Anfrage Nr. 2277, welche die Abgeordneten Peter und Genossen am 16.12.1978, betreffend Einsturzgefahr der Albertina an mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zur Klarstellung des Sachverhaltes wird darauf hingewiesen, dass das Gebäude der Albertina in Wien nicht einsturzgefährdet ist. Es musste lediglich eine Nebentriege, die sogenannte Sphinxstiege, für die Besucher gesperrt werden. Obwohl der Zustand des Gebäudes ständig überwacht wird, sind erst vor kurzem bei der Durchführung von Bauarbeiten Konstruktionsmängel zum Vorschein gekommen, die vorher nicht festgestellt werden konnten. Diese Mängel, die im wesentlichen seit der Errichtung dieser Stiegenanlage vor rund 150 Jahren bestehen, müssen nunmehr behoben werden. Da der Zugang zu den Sammlungen jedoch über diese Stiege führt, ist eine vorübergehende Sperrung der Sammlungen für die Öffentlichkeit notwendig geworden.

Nach Verlegung einiger Sammlungsbestände in andere Räume des Gebäudes wird ein von der Sphinxstiege unabhängiger Zugang zu den Sammlungsräumen geschaffen, so dass schon im Laufe des Februars 1979 die Sammlungen wieder für die Öffentlichkeit zugänglich sein werden.

*P. Moraw*